

Lösungen zu Auftrag 1 zu Wachstumsprozessen

1.1 und 1.2 siehe Lehrbuch Seiten 42-45

1.3 LB S. 46 Nr. 4

Eine geeignete Einheit ist m².

- a) Der Wachstumsfaktor für n Wochen beträgt 2ⁿ.
 Beweis: $B(x+n) = 10 \cdot 2^{x+n} = 10 \cdot 2^x \cdot 2^n = 2^n \cdot (10 \cdot 2^x) = 2^n \cdot B(x)$.
 Die mit Algen bedeckte Fläche vervielfacht sich also nach 4 Wochen um den Faktor 2⁴= 16, nach 6 Wochen um den Faktor 2⁶= 64, nach 8 Wochen um den Faktor 2⁸= 256 bzw. nach 10 Wochen um den Faktor 2¹⁰= 1024.
- b) $B(11) = 10 \cdot 2^{11} = 20480 \text{ (m}^2\text{)}$ [$B(10) = 10 \cdot 2^{10} = 10240 \text{ (m}^2\text{)}$, $B(9) = 10 \cdot 2^9 = 5120 \text{ (m}^2\text{)}$].
- c) Nach einer Viertelwoche beträgt die Algenfläche $B\left(\frac{1}{4}\right) = 10 \cdot 2^{\frac{1}{4}} = 10 \cdot \sqrt[4]{2} \approx 11,89 \text{ (m}^2\text{)}$
 Nach einem Tag beträgt die Algenfläche $B\left(\frac{1}{7}\right) = 10 \cdot 2^{\frac{1}{7}} = 10 \cdot \sqrt[7]{2} \approx 11,04 \text{ (m}^2\text{)}$
- d) Der Faktor beträgt (siehe a) $2^{10} = 1024 \approx 1000$.

1.3 S. 46 Nr. 8

8. Arten der Prozesse und Formeln:

- a) exponentiell; $V(t) = 3^t$ (in cm²)
- b) linear; $h(t) = 26 \cdot t$ (in cm)
- c) exponentiell; $A(t) = 4^t$ (Anzahl der infizierten Personen)
- d) linear: $h(t) = 3 \cdot t + 1$
- e) kubisch: $V(t) = t^3$
- f) quadratisch: $D(t) = 2 \cdot t^2$

Zeit (in Tagen)	0	1	2	3	4	5	6	7	8
a) Volumen (in m ³)	1	3	9	27	81	243	729	2 187	6 561
b) Füllhöhe (in cm)	0	26	52	78	104	130	156	182	208
c) Anzahl Personen	1	4	16	64	256	1 024	4 096	16 384	65 536

exponentiell: Wenn man zur Abszisse die gleiche Zahl addiert, verändert sich die Ordinate immer um den gleichen Faktor.

linear: Wenn man zur Abszisse die gleiche Zahl addiert, verändert sich die Ordinate immer um den gleichen Betrag / wird zu ihr immer die gleiche Zahl addiert.

proportional: Wird die Abszisse mit einer reellen Zahl r multipliziert, wird die Ordinate immer mit derselben reellen Zahl r multipliziert.

antiproportional: Wird die Abszisse mit einer reellen Zahl r multipliziert, wird die Ordinate immer mit durch dieselbe reelle Zahl r dividiert.

quadratisch: Wird die Abszisse mit einer reellen Zahl r multipliziert, wird die Ordinate immer mit r² multipliziert.

kubisch: Wird die Abszisse mit einer reellen Zahl r multipliziert, wird die Ordinate immer mit r³ multipliziert.

Potenziell: Es gibt einen festen Exponenten n, so dass immer wenn man die Abszisse mit einer reellen Zahl r multipliziert, sich die Ordinate um den Faktor rⁿ verändert.

2.1. und 2.2 vergleiche Lehrbuchseite 47

2.3. LB S. 48 Nr. 5

Begründen Sie die angegebene Zinseszinsformel.

Die Zunahme des Kapitals innerhalb eines Jahres lässt sich durch Multiplikation mit dem Zinsfaktor / Wachstumsfaktor $q = 1 + \frac{p}{100}$ beschreiben:

$$K_1 = K_0 + Z = 1 \cdot K_0 + \frac{p}{100} \cdot K_0 = \left(1 + \frac{p}{100}\right) \cdot K_0 = q \cdot K_0.$$

Auf die gleiche Art zeigt man $K_2 = q \cdot K_1$, $K_3 = q \cdot K_2$, ..., $K_n = q \cdot K_{n-1}$.

Damit erhält man $K_n = q \cdot K_{n-1} = q \cdot q \cdot K_{n-2} = \underbrace{q \cdot \dots \cdot q}_n \cdot K_0 = q^n \cdot K_0$.

Einsetzen des Zinsfaktors führt wie angegeben auf $K_n = q^n \cdot K_0 = \left(1 + \frac{p}{100}\right)^n \cdot K_0$.

5. K_0 : Anfangskapital (am Jahresbeginn)

p %: Wachstumsrate (= Zinssatz)

n: Anzahl der Jahre

K_n : Kapital nach n Jahren

K_0	1 500 €	25 000 €	23 682,28 €	1 000 €	8 945,45 €
p %	4 %	5,75 %	3 %	4,14 %	6 %
n	8	10	8	10	12
K_n	2 052,85 €	43 726,40 €	30 000 €	1 500 €	18 000 €

Sachverhalte: individuelle Lösung.

LB S. 48 Nr. 6

6. a) Regel: $B(t) = 50\,000 \cdot 1,025^t$ (in m^3)

55 190,64 m^3

[60 920,14 m^3 ; 67 244,44 m^3 ; 74 225,28 m^3 ; 81 930,82 m^3]

b) Regel: $V(t) = 50\,000 \cdot (1,036^t - 1,025^t) \cdot 45$ (in €)

108 340,68 € [244 392,43 €; 413 533,96 €; 622 082,52 €; 877 449,21 €]

3. Das Umkehrproblem – Der Logarithmus

a. 1000 € werden mit 4 % jährlichen Zinsen angelegt. Ermitteln Sie, wann mindestens 1500 € auf dem Konto sind.

Wertetabelle in Lists & Spreadsheets

Lösen mit der solve-Funktion im Calculator-Fenster

$$\text{solve}\left(1000 \cdot (1,04)^t \geq 1500, t\right) \quad t \geq 10,338$$

$$\text{solve}\left(1000 \cdot \left(1 + \frac{4}{100}\right)^t \geq 1500, t\right) \quad t \geq \frac{\ln\left(\frac{3}{2}\right)}{\ln\left(\frac{26}{25}\right)}$$

A	B	C
=seq(i,0,20)	=1000*(1,04)^a[i]	
1	0	1000.
2	1	1040.
3	2	1081.6
4	3	1124.86
5	4	1169.86
6	5	1216.65
7	6	1265.32
8	7	1315.93
9	8	1368.57
10	9	1423.31
11	10	1480.24
12	11	1539.45
13	12	1601.03

c.d. **LB S. 72 Aufgaben 5 und 6b)**

5. a) 4; 2; 0

b) -2; -4; -3

6. a) 6; 10; 0; -3; -4; -7; $\frac{1}{2}$; 13

b) 2; 0; 5; -4; -2; 7; $\frac{1}{2}$; 1,5

LB S. 73, Aufgabe 17 a)-d)

a) $\Leftrightarrow x - 1 = 2^2 \Leftrightarrow x = 5 \quad \mathbb{L} = \{5\}$

b) $\Leftrightarrow \frac{1}{5}x = 10^{-3} \Leftrightarrow x = 5 \cdot 10^{-3} \quad \mathbb{L} = \{0,005\}$

c) $\Leftrightarrow 4x + 1 = 5^1 \Leftrightarrow x = 1 \quad \mathbb{L} = \{1\}$

d) $\Leftrightarrow u^2 = 2^4 \Leftrightarrow |u| = \sqrt{16} \quad \mathbb{L} = \{4; -4\}$